

20.05.2026

Per Mail an die Mitglieder des Future for Nepal's Children e.V.

**Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung
vom Mittwoch, 20. Mai 2026 - Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.25 Uhr
Ort: Hof Restaurant, Golfclub Hohenhardter Hof, 69168 Wiesloch**

An der Versammlung nahmen persönlich folgende Vereinsmitglieder teil:

1. Patrick Schröder, Vorsitzender
2. Manfred Brenneisen, stellv. Vorsitzender
3. Dorothee Coy, Vorstandsmitglied
4. Dr. Michael Lehner, Vorstandsmitglied
5. Johanna Weinmann, Vorstandsmitglied
6. Malika Brenneisen (Mitglied)
7. Anton Ottmann (Mitglied)
8. Jens Weinmann (Mitglied)
9. Thomas Meyer (Mitglied)

Insgesamt sind wir 9 Teilnehmer.

Zu den Tagesordnungspunkten:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Von den 37 Vereinsmitgliedern waren 21 Mitglieder anwesend oder durch Vollmachten vertreten.

10 Vollmachten für den Bevollmächtigten Manfred Brenneisen, 1 Vollmacht für den Bevollmächtigten Patrick Schröder und 1 Vollmacht für die Bevollmächtigte Dorothee Coy

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Beschlussfähigkeit vollumfänglich gegeben ist. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht mit Datum vom 29.04.2026.

- 1.1** Entwicklung der Mitgliederanzahl:
Zum heutigen Stand beträgt die Anzahl der stimmberechtigten Vereinsmitglieder 37.

Wahl Protokollführer: Herr Patrick Schröder schlägt Frau Dorothee Coy vor.

Als Protokollführerin wurde einstimmig Frau Dorothee Coy gewählt.

2. Bericht des Vorstands für das Jahr 2025 und Vorlage des Jahresberichts

Der Vorsitzende Patrick Schröder teilte mit, dass das Spendenaufkommen 2025 im Vergleich zum Vorjahr massiv zurückgegangen sei (85.840 EUR bzw. 151.907 EUR). Die Gründe hierfür seien vielfältig und bedürften einer genaueren Analyse. Die finanzielle Leistungsfähigkeit des Vereins bleibe jedoch vollumfänglich erhalten. Insgesamt betrugen die Ausgaben für verschiedene Hilfsmaßnahmen und angefallene laufende Projektkosten 81.538 EUR. Seit der Vereinsgründung 2004 wurden insgesamt ca. 3,7 Mio EUR an Spenden eingenommen bei weiterhin geringen Verwaltungskosten. Im November 2025 fand ein Besuch der verschiedenen Einrichtungen vor Ort statt. Patrick Schröder erklärte weiter, der Verein werde sich auch in Zukunft auf die Projekte der SABS-Ordensschwwestern, das Kinderhaus, die St. Alphonsa's School, die HIV-Hilfsprojekte sowie die Schul- und Ausbildungsprojekte der Salesianer Don Bosco u.a. in Thecho und Chhinchu konzentrieren. Er dankte allen Unterstützern, Spendern und Sponsoren – auch im Namen der Kinder.

Der stellv. Vorsitzende Manfred Brenneisen bedankte sich bei Patrick Schröder für die reibungslose Übernahme des Vereinsvorsitzes und verwies auf den Jahresbericht 2025 vom 21.01.2026 und den Finanzbericht 2025 vom 19.01.2026. Er stellte mit ergänzenden Erläuterungen die wichtigsten Positionen aus dem Finanzbericht vor. Insbesondere wurde auch auf die Ausgabenpositionen unter Position 3 und die Rücklagen unter Position 5 verwiesen. Die wichtigsten Ausgaben wurden den Mitgliedern im Jahresbericht bereits dargestellt und heute nochmals erläutert.

Zu den einzelnen Positionen gab es keine protokollrelevanten Fragen.

- 2.1** Anschließend erfolgte die Abstimmung zur Genehmigung des Jahres- und Finanzberichts 2025.
Enthaltungen: 0
Nein-Stimmen: 0
Ja-Stimmen: 21

Somit erfolgte die Abstimmung wie folgt: einstimmig

3. Gewinnermittlung (Jahresabschluss) 2025

Manfred Brenneisen verwies auf die den Mitgliedern vorliegende Gewinnermittlung 2025 vom 17.03.2026.

Zu den einzelnen Positionen gab es keine protokollrelevanten Fragen.

- 3.1** Anschließend erfolgte die Abstimmung zur Feststellung der Gewinnermittlung 2025.
Enthaltungen: 0
Nein-Stimmen: 0
Ja-Stimmen: 21

Somit erfolgte die Abstimmung wie folgt: einstimmig

4. Bericht über die wichtigsten Aktivitäten und weitere Planungen

4.1 Karuna Kinderhaus, Godavari

In unserem Jahresbericht 2025 und im Reisebericht vom November 2025 wurde über das Kinderhaus berichtet.

Derzeit leben im Kinderhaus elf Mädchen im Alter von neun bis 18 Jahren. Ein weiteres Mädchen (Suraksha) ist jetzt im Karuna Bhawan, Godavari, untergebracht, wo auch schon sehr lange ihre Mutter lebt.

Im Jahr 2025 wurde das Kinderhaus mit insgesamt 3.250 EUR unterstützt. Davon waren 2.000 EUR für Weihnachtsgeschenke. Im Jahr 2025 und auch bislang in 2026 sind keine weiteren Abrufe für Gelder des Kinderhauses erfolgt. Die Gründe sind vielfach schon erläutert (behördliche Auflagen, SWC - Social Welfare Council etc.) Aus Vorsichtsgründen haben wir jedoch im Jahresabschluss eine Rückstellung in Höhe von 20.000 EUR gebildet.

Für 2026 rechnen wir mit einem Betrag i.H.v. 13.200 EUR.

Die derzeitigen Patenschaftszahlungen der uns zugeordneten Mädchen übersteigen die notwendigen Ausgaben. Der Aufwand im Kinderhaus beträgt aktuell pro Mädchen ca. 1.200 EUR im Jahr. Insgesamt jährlich ca. 13.200 EUR.

Wir bitten um Verständnis, dass Patenschaftszahlungen, die betragsmäßig Mädchen nicht mehr „zugeordnet“ werden können, als Allgemeinspenden für die sonstigen vielfältigen Aufgaben des Vereins außerhalb des Kinderhauses verwendet werden.

Mit Abschluss des Schuljahres jetzt im April werden wir in Kürze über die Mädchen berichten und insbesondere die Paten im Einzelnen detailliert informieren.

Unsere große Bitte ist, die Patenschaftszahlungen auch weiterhin in der Größenordnung wie bisher zu leisten. Denn im Einzelfall fallen unabhängig davon, ob das Patenkind noch im Kinderhaus ist, auch danach noch Unterstützungsmaßnahmen an. Beispielsweise sei Sarita (ID 9102) genannt. Ebenso Kushi (ID 9085), Deepa Sen (ID 9087), Rasmitha (ID 9108) und Minmaya (ID 9095), die wir finanziell jetzt direkt für ihr Bachelorstudium in Kathmandu unterstützen. Es fallen jährlich ca. 18.000 EUR für diese vier Mädchen an, die jetzt im 2. Semester sind.

Wie erwartet, haben wir die letzten Tage von weiteren drei Mädchen, die die Klasse 12 bestanden haben, Anfragen wegen weiterer Hilfen für ein Bachelorstudium bzw. Berufsausbildung erhalten. Die finalen Abschlusszeugnisse werden erst in ein paar Wochen vorliegen. Zur Einschätzung nachfolgend die Ergebnisse der Klasse 11. Der familiäre und finanzielle Background ist bei allen DREI prekär.

Sarita Tamang (ID 9107), Grade Point Average (GPA) = 3,90! (von max 4,00). Eigentlich möchte sie Ärztin werden oder auch eventuell eine Ausbildung zur Krankenschwester machen.

Sneha Khanal (ID 9086), GPA 3,51. Berufswunsch: BCSIT, **B**achelor of **C**omputer **S**ystems and **I**nformation **T**echnology, mit einer Vertiefung in Artificial Intelligence (KI)
Shanti Shah (ID 9130), GPA 3,77, Berufswunsch: BCA, **B**achelor's Degree in **C**omputer **A**pplication; möchte Karriere im IT-Sektor machen.

Da ich alle drei gut kenne, halte ich sie für förderungswürdig. Geschätzte Kosten jährlich ca. 4.500 EUR pro Studentin.

Mit Sarita und Sr. Deepa hatten Patrick und ich letzten Freitag einen Zoom Call. Sarita hatte im Nachgang dazu geschrieben, dass sie überlegt, auch aufgrund unseres Hinweises, einen Deutschkurs zu machen, und anstrebt, hier in Deutschland eine Ausbildung zur Krankenschwester zu machen.

4.2 St. Alphonsa's School, Simara

Über die Schule mit einer dreistöckigen Preschool für Kinder im Alter von 3,5 bis sechs Jahren, die in drei Klassen nach Altersstufe unterrichtet werden, wurde im Jahresbericht 2025 und im Reisebericht vom November 2025 ausführlich berichtet.

Im Jahre 2025 sind unsererseits keine Fördermaßnahmen angefallen.

Am 04.05.2026 gaben wir eine Zusage für eine Anschaffung von Computern und Smartboards sowie für die Anschaffung eines neuen Schulbusses als Ersatz für einen 15 Jahre alten Bus. Von den erwarteten Gesamtkosten über 53.637 EUR, davon Computer und Smartboards 20.303 EUR, Schulbus 33.334 EUR, haben wir 44.000 EUR zugesagt. Die Differenz von 9.637 EUR wird von der Schule selbst organisiert. Dankenswerterweise unterstützt uns die Firma Westernacher mit einem Betrag in Höhe von 10.000 EUR. Wir benötigen jedoch für die vorstehende Maßnahme weitere Unterstützung.

4.3.1 Don Bosco Institute, Thecho

Da das Ausbildungsinstitut für Job-Training und Ausbildung in den verschiedensten Berufen für die jungen Menschen sehr wichtig ist, werden wir das Institut im Rahmen unserer Möglichkeiten auch weiterhin unterstützen.

Über die Unterstützungsmaßnahmen für das Ausbildungsinstitut wurde im Jahresbericht 2025 und im Reisebericht 2025 ausführlich berichtet. Beispielhaft wurde das seit 2012 von uns fast jährlich unterstützte Programm „Tailoring and Beautician“ genannt. Auch in 2025 wurde dieses Programm mit 9.569 EUR (ID8150) finanziert. Auch für 2026 ist geplant, dieses Erfolgsprogramm mit 12.000 EUR zu unterstützen.

4.3.2 Don Bosco Center, Chhinchu District Surkhet (ID8155)

Wir bitten um Nachsicht, dass dieser TOP im Einladungsschreiben nicht explizit aufgeführt wurde. Die Schule in Chhinchu ist ein neues Center, das vom ehemaligen Leiter der Schule in Thecho geführt wird.

Wir verweisen auf den Jahresbericht 2025 und den Reisebericht vom November 2025. Der wesentliche Unterstützungsbeitrag war dort für die Anschaffung eines Schulbusses mit 26 Sitzen in Höhe von 22.000 EUR.

Insgesamt wurde 2025 Don Bosco in Thecho und Chhinchu mit insgesamt 31.569 EUR unterstützt.

4.4 Karuna Bhawan, Godawari

Karuna Bhawan, Mauer, ID8156.

Wir berichteten über die Zerstörung der großen Gartenmauer beim Karuna Bhawan während der extremen Sturzflut im September. Alles wurde weggespült, Mauer und Steine und die gesamte Bepflanzung.

Für die Wiederherstellung haben wir im Januar 2025 rund 10.000 EUR und im Mai 2025 für das Gewächshaus und Bepflanzung rund 2.000 EUR überwiesen.

4.5 HIV Day Care Center, Birgunj (ID8157)

Hier verweisen wir auf den Jahresbericht 2025 und ausführlichen Reisebericht vom November 2025.

Unsere Zusage beläuft sich auf 23.823 EUR über drei Jahre.

Die erste Zahlung erfolgte in Höhe von 7.200 EUR im Juni 2025. Die zweite Zahlung erfolgte jetzt mit 7.915 EUR am 30.04.2026. Die dritte Zahlung über 8.708 EUR soll im März 2027 erfolgen.

5. Weitere Aktivitäten

Online-Deutschunterricht für NSST-Auszubildende durch Dorothee Coy: Derzeit absolvieren über 100 nepalesische Azubis eine Ausbildung in süddeutschen Betrieben.

6. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2025

Herr Thomas Meyer beantragt die Entlastung des Vorstands wie folgt:

6.1 Gemeinschaftliche Entlastung des Gesamtvorstands

bestehend aus:

Herrn Patrick Schröder
Herrn Manfred Brenneisen
Frau Dorothee Coy
Herrn Dr. Michael Lehner
Frau Johanna Weinmann

Abstimmungsergebnis:

Enthaltungen: 0

Nein-Stimmen: 0

Ja-Stimmen: 16

Somit erfolgt die Entlastung wie folgt: einstimmig

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Gesamtvorstandes für das damit ausgesprochene Vertrauen.

7. Vorschlag für eine Satzungsänderung

Die Einladung für Mitgliederversammlungen soll zukünftig auch per E-Mail möglich sein.

Gemäß nachfolgendem Auszug aus der Satzung unter § 6 Punkt 5 ist das Einladungsprozedere bislang wie folgt geregelt:

„Der Vorstand beruft die Mitgliederversammlung durch besondere schriftliche Einladung der Mitglieder: innen unter Angabe der Tagesordnung ein. Die Einladung ergeht jeweils an die letzte dem Vorstand bekannte Anschrift des Mitgliedes und muss mindestens zwei Wochen vor der Versammlung zur Post gegeben werden. Der Vorstand bestimmt die Tagesordnung; jedes Mitglied kann ihre Ergänzung schriftlich, per Fax oder E-Mail bis spätestens eine Woche vor der Versammlung beantragen.“

Zur Vereinfachung wird eine Satzungsänderung wie folgt vorgeschlagen: Einladungen für Mitgliederversammlungen können zukünftig auch an die von den Mitgliedern jeweils hinterlegte E-Mail Adresse geschickt werden.

Der Vorstand wird ermächtigt, eine entsprechende Änderung beim Registergericht anzumelden.

Abstimmungsergebnis:

Enthaltungen: 0

Nein-Stimmen: 0

Ja-Stimmen: 21

Somit erfolgt die Abstimmung wie folgt: einstimmig

8. Sonstiges

Insgesamt betrug das Spendenaufkommen seit 2004 bis 31.12.2025 rund 3,742 Mio. EUR.

Auch in diesem Jahr haben wir viel vor, aber mit Ihrer Hilfe werden wir auch wieder viel erreichen können.

Zum Stichtag 05.05.2026 verzeichneten wir in diesem Jahr ein Spendenaufkommen inkl. Mitgliedsbeiträgen in Höhe von 55.992 EUR. Davon entfallen 7.187 EUR auf Patenschaftsbeiträge. Im letzten Jahr war es zum 20.05.25 ein Gesamtspendenaufkommen von nur 25.245 EUR. Für Einzelprojekte und allgemeine Unterstützungsmaßnahmen wurden bislang 48.805 EUR als Spenden überwiesen.

Zum Stichtag 05.05.2026 verteilt sich das aktuelle Vermögen des Vereins wie folgt:

Laufendes Geschäftskonto	65.200,25 EUR
Tagesgeldkonto	25.305,46 EUR
Wertpapierdepot	52.282,55 EUR

Stichtagbezogenes Gesamtvermögen	142.788,26 EUR
----------------------------------	----------------

Sehr herzlich möchten wir uns bei allen Spendern, insbesondere im Namen der Kinder und jungen Menschen in Nepal, bedanken. Auch wenn bei uns die wirtschaftlichen Entwicklungen und Nachwirkungen bedingt durch die Pandemie und den Krieg in der Ukraine spürbar sind, sind die Auswirkungen für die Menschen in Nepal noch um einiges stärker zu spüren. Das Land steckt nach wie vor in einer schwierigen wirtschaftlichen Situation. Die landwirtschaftliche und industrielle Produktion sinkt, das Handelsdefizit wächst zusammen mit

der Arbeitslosigkeit. Und damit die weitere Armut. Hoffnungsschimmer ist der Dienstleistungsbereich des Tourismus, dieser zeigt eine weiterhin aufsteigende Tendenz.

Weiterhin verspricht die neu gewählte Regierung Hoffnung. Erfreulicherweise wurde der gesamte alte korrupte Parteienkader vernichtend abgewählt. Der Vorsitzende Patrick Schröder nennt als Ziele der neuen Regierung u.a. die Korruptionsbekämpfung, eine Justizreform, die Stärkung der Meinungsfreiheit sowie die Eindämmung der Jugendarbeitslosigkeit, um die Abwanderung junger Menschen ins Ausland zu stoppen. Des Weiteren sei geplant, dem „Waisenhaus-Business“ Einhalt zu gebieten, indem die Unterbringung von Kindern in Waisenhäusern erschwert wird und entsprechende Einrichtungen streng überwacht werden. Auch eine Reform des Staatsbürgerschaftsrechts sei geplant. Bisher erhalten Kinder, deren Vater nicht bekannt ist, keine Nationalität. In Zukunft sollen diese Kinder automatisch die Staatsbürgerschaft der Mutter erhalten. Ferner sollen staatliche Schulen gestärkt werden, indem die Eliten gezwungen werden, ihre Kinder in staatliche Schulen zu schicken. Ebenso sollen in Zukunft alle Schulen nepalesische Namen tragen. Weitere wichtige Ziele sind die Bekämpfung von Kinderehen und eine kostenlose medizinische Versorgung. Wir glauben jedoch, dass ein Umschwung in eine wirklich positive Entwicklung noch viel Zeit erfordern wird.

Schulische und berufliche Ausbildung sind insbesondere für die jungen Menschen in Nepal ein Schlüssel, um der Armut und Perspektivlosigkeit zu entgehen.

Unser Verein mit seinen vielen Unterstützern hat die Möglichkeit, konkret und gezielt etwas bewegen zu können.

Uns allen, die hier mitwirken, bringt es ein hohes Maß an Befriedigung. Ihre Hilfe ist jedoch notwendiger denn je.

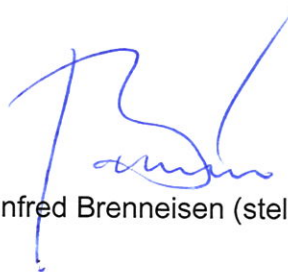
Die offizielle Mitgliederversammlung endet um 19.25 Uhr.

Wiesloch, 20. Mai 2026

Für das Protokoll:



Dorothee Coy



Manfred Brenneisen (stellv. Vorsitzender)